

TEMPOFIT-KOMPLETTDUSCHE

MONTAGEANLEITUNG PREMIUM

MIT DURCHLAUFERHITZER/MIT PUMPE

Roth



ENERGIE- UND SANITÄRSYSTEME

Sicherheitshinweise, Gebrauchsanweisung und Montagehinweise

■ Allgemeines

Folgen Sie bei der Installation den nachfolgenden Montagehinweisen. Für die Installation des Durchlauferhitzers sind einige Punkte von besonderer Bedeutung und aus diesem Grund an dieser Stelle separat aufgeführt.

■ Sicherheitshinweise

- Benutzen Sie das Gerät nur, nachdem es korrekt installiert wurde und wenn es sich in technisch einwandfreiem Zustand befindet.
- Das Gerät ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke innerhalb geschlossener und frostfreier Räume geeignet und darf nur zum Erwärmen von Trinkwasser verwendet werden.
- Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät muss dauerhaft und zuverlässig geerdet werden.
- Der auf dem Typenschild angegebene minimale spezifische Wasserwiderstand darf nicht unterschritten werden.
- Der auf dem Typenschild angegebene maximale Wasserdruck darf zu keinem Zeitpunkt überschritten werden.
- Vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach jeder Entleerung (z.B. durch Arbeiten in der Wasserinstallation oder wegen Frostgefahr oder Wartung) muss das Gerät gemäß den Hinweisen in der Anleitung ordnungsgemäß entlüftet werden.
- Öffnen Sie niemals das Gerät, ohne vorher die Stromzufuhr zum Gerät dauerhaft unterbrochen zu haben.
- Nehmen Sie am Gerät oder an den Elektro- und Wasserleitungen keine technischen Änderungen vor.
- Beachten Sie, dass Wassertemperaturen über ca. 43 °C besonders bei Kindern als heiß empfunden werden und ein Verbrennungsgefühl hervorrufen können. Bedenken Sie, dass nach längerer Durchlaufzeit auch die Armaturen entsprechend heiß werden.
- Die Wassereinflauftemperatur darf nicht höher als 30 °C sein.
- Im Störfall schalten Sie sofort die Sicherungen aus. Bei einer Undichtigkeit am Gerät schließen Sie sofort die Kaltwasserzuleitung. Lassen Sie die Störung nur vom Werkkundendienst oder einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

■ Gerätebeschreibung

Der in die TEMPOFIT-Komplettduche integrierte Durchlauferhitzer ist ein druckfestes, mikroprozessorgesteuertes Gerät zur dezentralen Warmwasserversorgung der Duschkabine. Technische Daten nachstehend.

■ Gebrauch

Der Durchlauferhitzer erwärmt das Wasser unmittelbar während des Durchströmens auf die eingestellte Temperatur. Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen Einlauftemperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten.

Die Wasserauslauftemperatur ist werkseitig auf 50 °C eingestellt. Diese Voreinstellung kann durch einen Fachmann im Gerät im Bereich zwischen 30 °C und 60 °C verändert werden. Bei kühler Zulauftemperatur und hoher Durchflussmenge kann es wegen Überschreiten der Leistungsgrenze vorkommen, dass die voreingestellte Auslauftemperatur nicht erreicht wird. Durch Reduzieren der Wassermenge an der Armatur kann dann die Auslauftemperatur erhöht werden.

Wenn eine zweite Zapfstelle angeschlossen wurde, sollten nur eine zur Zeit benutzen, um ausreichend Wassermenge zu zapfen.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer oder einer vorbereiteten Lastabwurfbox zum parallelen Anschluss des Gerätes mit einem elektromechanischen Herd betrieben werden.

Der integrierte Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden. Bei der Entlüftung gehen Sie wie folgt vor:

1. Durchlauferhitzer vom Netz trennen: Sicherung ausschalten.
2. Handbrause vom Brauseschlauch abschrauben. Die Entnahmemarmatur (Einhebelmischer) zunächst auf Kaltwasser einstellen und öffnen, um die Wasserleitung sauberzuspülen und eine Verschmutzung des Gerätes und des Brausekopfes zu vermeiden.
3. Danach die Entnahmemarmatur in der Stellung Warmwasser mehrfach öffnen und schließen bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst nach Entlüftung die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten.
5. Nach 10 Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

■ Entlüften

Der Durchlauferhitzer ist durch Öffnen des unterhalb der Sitzfläche angebrachten Revisionsdeckels, vom Innenraum der Duschkabine her, zugänglich. Die Kunststoffabdeckung des Durchlauferhitzers lässt sich nach dem Lösen der Sicherungsschraube abnehmen.

■ Zugang zum Durchlauferhitzer

Der Filter befindet sich im Kaltwassereinlaufstück des Durchlauferhitzers. Bei beeinträchtigter Gerätefunktion und bei Inspektion durch einen Fachmann sollte dieser Filter überprüft und ggf. gereinigt werden. Hierzu muss der Kaltwasserzulaufschlauch am Einlaufstück abgeschraubt werden.

■ Feinfilter reinigen

Sollte es zu Störungen kommen, so liegt das oft nur an Kleinigkeiten. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik „zurückzusetzen“. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem zunächst mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb oder an den Roth Kundenservice.

■ Selbsthilfe bei Problemen

Problem	mögliche Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt	Haussicherung hat ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	STDB ausgelöst	STDB vom Fachmann einschalten lassen
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Duschkopf oder Siebe reinigen
	Einlauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt	Filtersieb von Fachmann reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht	Wasserdurchfluss zu groß	Wasserdurchfluss an Armatur reduzieren
Gewählte Temperatur wird als zu kalt empfunden	Eingestellte Temperatur zu gering	Eingestellte Temperatur durch einen Fachmann erhöhen lassen
Gewählte Temperatur wird als zu warm empfunden	Eingestellte Temperatur zu hoch	An Armatur mehr Kaltwasser zumischen
		Eingestellte Temperatur durch einen Fachmann verringern lassen

Sicherheitshinweise, Gebrauchsanweisung und Montagehinweise

Bei der Montage zu beachten

- VDE 0100
- EN 806-2
- Die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes und die Bestimmungen des örtlichen Elektrizitäts- und Wasserversorgungsunternehmens.
- Angaben auf dem Typenschild.
- Technische Daten

Montageort

- Der Montageort der TEMPOFIT-Komplettduche mit Durchlauferhitzer muss stets frostfrei sein. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Der Durchlauferhitzer darf nur betrieben werden, wenn die Revisionsöffnung unterhalb der Sitzfläche ordnungsgemäß verschlossen ist.
- Der Durchlauferhitzer muss senkrecht mit oben liegenden Wasseranschlüssen installiert werden.
- Für Wartungsarbeiten sollte in der Zuleitung ein Absperrventil installiert werden.
- Eine optimale Funktion ist bei einem Fließwasserdruck von P 0,3 MPa (3 bar) gewährleistet. Der Netzdruck darf 1 MPa (10 bar) nicht überschreiten.
- Der spezifische Wasserwiderstand des Wasserversorgungsnetzes darf nicht geringer als 1.000 Ω cm sein. Den spezifischen elektrischen Widerstand des Wasser erfahren Sie bei ihrem Wasserversorgungsunternehmen.

Gerät installieren

Gehen Sie bei der Installation nach dieser Montageanleitung vor. Für die Installation des Durchlauferhitzers sind einige Punkte von besonderer Bedeutung und aus diesem Grund hier nochmals aufgeführt.

- Wasserzuleitungen gründlich spülen und für die Installation absperrern.
- Die Anschlusschläuche von Kaltwasserzulauf und Warmwasserauslauf sind farblich differenziert und entsprechend mit den Anschlüssen der Armatur zu verbinden. Sollten die Anschlusschläuche direkt am Durchlauferhitzer gelöst oder neu fixiert werden müssen, sind die Wassereinlaufstücke des Durchlauferhitzers durch Gegenhalten mit Gabelschlüssel 13 mm gegen mitdrehen zu sichern.
- Das Gerät muss mit den gelieferten Anschlusschläuchen an die Wasserversorgungsanlage angeschlossen werden. Alte Anschlusschläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Nach vollständigem Anschluss an die Wasserversorgung Wasserzuleitung zum Gerät öffnen, danach die Entnahmearmatur öffnen und alle Verbindungen auf Dichtheit prüfen.
- Vor elektrischer Inbetriebnahme die Entnahmearmatur in der Stellung Warmwasser mehrfach öffnen und schließen bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.

Elektroanschluss

- Der Durchlauferhitzer ist ein Gerät der Schutzklasse 1 und muss an den Schutzleiter angeschlossen werden! Maximaler Kabelquerschnitt 6 mm².
- Vor dem elektrischen Anschluss die Zuleitung zum Gerät spannungsfrei schalten!
- Das Gerät muss mit einer zulässigen Netzanschlussleitung oder mit direktem Festanschluss angeschlossen werden.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung (z.B. über Sicherung) mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherung).
- Der Querschnitt der Zuleitung muss der Leistung entsprechend dimensioniert sein.
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.
- Das Anschlusskabel ist durch die dafür vorgesehene Kabelverschraubung in die Elektroanschlussdose einzuführen und die Leitungen sowie der Schutzleiter an den entsprechend beschrifteten Anschlussklemmen sorgfältig anzuschließen.
- Die Elektroanschlussdose ist nach sorgfältigem Anschluss aller Leitungen zu schließen.
- Vor dem Einschalten der Stromversorgung und der Inbetriebnahme des Gerätes ist dieses vollständig zu entlüften.

Nennleistung/-strom	11 KW / 16 A
Elektroanschluss:	3 / PE 380-415 V AC
Erforderlicher Leiterquerschnitt:	4 x 2,5 mm ²
Warmwasserleistung max. bei $\Delta t = 33$ K:	4,8 l/min
Nenninhalt:	0,3 Liter
Bauart:	geschlossen
Nennüberdruck:	1 Mpa (10 bar)
Heizsystem:	Blankdraht
Einsatzbereich bei 15 °C	
spez. Wasserwiderstand:	$\geq 1.000 \Omega\text{cm}$
spez. elektr. Leitfähigkeit:	$\leq 100 \text{ mS/m}$
Einlauftemperatur:	$\leq 30 \text{ °C}$
Einschaltfluss – max. Durchfluss:	2,0 – 5,0 l/min
Druckverlust:	0,2 bar bei 2,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min
Auslauftemperatur:	50 °C (intern verstellbar 30-60 °C)
Wasseranschluss am Gerät:	G 3/8"
Schutzklasse und Schutzart nach VDE:	1 / IP24
Sicherheitszeichen:	siehe Typenschild

Technische Daten des Durchlauferhitzers

Montagevoraussetzungen

■ Allgemeines

TEMPOFIT-Komplettduschen sind Produkte mit höchstem Qualitäts- und Verarbeitungsstandard. Damit Funktion und Qualität des Produktes über Jahre hinweg erhalten bleiben, beachten Sie bitte nachfolgende Hinweise zur Montage des Produktes. Die TEMPOFIT-Komplettdusche ist zur Installation in geschlossenen Räumen vorgesehen. Das Produkt ist für eine Montage ohne Silikonversiegelung konzipiert. Im Gebrauch stellt das Produkt einen Schutz gegen das beim Duschen auftretende Spritzwasser dar. Für jegliche anderweitige Verwendung des Produktes übernehmen wir ohne vorherige Rücksprache keinerlei Haftung. Jede Lieferung wird vor Verlassen des Werkes sorgfältig kontrolliert. Prüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Beschädigungen und Vollständigkeit! Technische Änderungen sind vorbehalten! Alle Maßangaben in mm! Schäden am bereits montierten Produkt können nicht mehr anerkannt werden; ebenso Schäden durch unsachgemäße Montage

und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch. Im übrigen gelten unsere jeweils gültigen Garantiebedingungen.

Ganz wesentlich ist die Prüfung der Glasteile; auch geringfügige Beschädigungen können zu spontanem Glasbruch führen. Achten Sie darauf, dass Sie bei Montage und Benutzung des Produktes die Glaskanten nicht beschädigen. Bauen Sie keine beschädigten Glasscheiben ein und ersetzen Sie beschädigte Scheiben! Die TEMPOFIT-Komplettdusche ist gemäß Montageanleitung an den Wänden zu fixieren. Prüfen Sie vor der Befestigung des Produktes die Tragfähigkeit des Wandaufbaus. Je nach Wandbeschaffenheit, beispielsweise Leichtbauwand, sind für die Befestigung Spezialdübel notwendig, welche nicht im Lieferumfang enthalten sind. Prüfen Sie die Wand vor dem Bohren der Dübellöcher auf darunterliegende Versorgungsleitungen (Strom-, Gas- und Wasserleitungen). Das Anbohren derartiger Leitungen stellt eine Gefahr für Leben und Sachwerte dar.

■ Montagevoraussetzungen

Der Aufstellplatz für die TEMPOFIT-Komplettdusche ist in einer Raumecke vorzusehen. Voraussetzung ist ein waagrechter, ebener, rutschfester Boden. Die Warm- und Kaltwasseranschlüsse sowie der optional notwendige Elektroanschluss, sind in den emp-

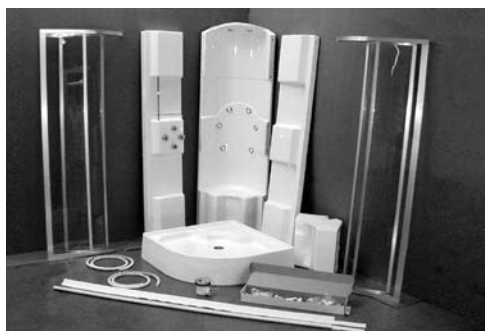
fohlenen Installationsbereichen vorzusehen. Alle notwendigen Anforderungen können im Detail in den Planungsunterlagen nachgeschlagen werden. Die Montage des Produktes erfordert zwei Personen.

■ Werkzeug-Übersicht

Bohrmaschine / Akkuschrauber
Bohrer \varnothing 3,5 mm / \varnothing 6 mm
Schraubendreher Kreuzschlitz
Schraubendreher Schlitz
Schraubenschlüssel SW 13 / SW 24 / SW 32
Innensechskantstift SW 4
Wasserwaage
Messer



Materialübersicht/Lieferumfang



Paket 1:	
Eckpaneel vormontiert	1 Stück
Seitliche Paneelwand vormontiert	2 Stück
Montagegestell mit Durchlauferhitzer	1 Stück
Gummiprofil mit flexibler Dichtlippe und Aufnahmeprofil	2 Stück
Dichtprofil	2 Stück
Zubehör	1 Stück

Paket 2:	
Duschwanne	1 Stück
Siphon	1 Stück

Paket 3:	
Duschabtrennung mit Zubehör	1 Stück

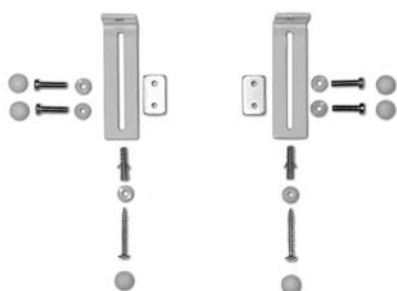
Paket 4:	
Dach mit Zubehör	1 Stück

■ Pakete



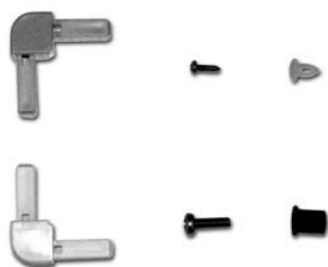
Handbrause 3-strahlig	1 Stück
Gleitrohr mit Halter für Handbrause	1 Stück
Befestigungsschraube für Gleitrohr	2 Stück
Brauseschlauch 1,25 m	1 Stück
Dichtungen für Brauseschlauch	2 Stück
Seifenschale	1 Stück

■ Zubehör Brauseset



Fixierwinkel	2 Stück
Schraube M6x25	4 Stück
Gewindeplatte	2 Stück
Dübel Ø 6	2 Stück
Schraube 4,5x45	2 Stück
Rosette für Abdeckkappe	6 Stück
Abdeckkappe	6 Stück

■ Zubehör Wandfixierung



Eckverbinder 90° weiß	2 Stück
Eckverbinder 90° grau	2 Stück
Schraube M6x20	20 Stück
Gummimutter M6	20 Stück
Schraube 4,2x13	10 Stück
Kunststoffniet	6 Stück

■ Zubehör Oberteil

Montageanleitung

Montageschritte

1. Siphon montieren
(Bei Variante mit Pumpe bereits vormontiert).



2. Wannenträger an vorgesehener Stelle ausschneiden. Bei Bedarf eigenen Durchbruch für Abwasserrohr herstellen.



3. Abwasserrohre (nicht komplett im Lieferumfang enthalten) installieren. Bild zeigt Montage für Abwasserführung gemäß Planungsunterlage. Styroporabschnitt aus vorangegangendem Montageschritt zur Fixierung der Abwasserrohre verwenden.



4. Gummimuttern (8 Stück) in vorgesehene Bohrungen der Duschwanne eindrücken.



Montageanleitung



5. Eckpaneel auf Duschwanne stellen.

■ **Montageschritte**



6. Eckpaneel mit Duschwanne verschrauben
(4 Stück M6x20).



7. Eckpaneel nach vorne neigen und
Montagegestell mit Durchlauferhitzer
einschieben. Flexible Anschlusschläuche
für Wasseranschluss seitlich herausführen.
Falls vorhanden, Elektroanschlussleitung
für Pumpe ebenfalls seitlich herausführen.

Montageanleitung

Montageschritte

8. Montagegestell am Eckpaneel fixieren (4 Stück).



9. Gummimuttern in vorgesehene Bohrungen im Eckpaneel eindrücken (12 Stück).



10. Erste Paneelwand auf Duschwanne stellen.



11. Erste Paneelwand mit Duschwanne und Eckpaneel verschrauben (8 Stück M6x20), dabei Rückseite beider Paneelwände bündig ausrichten.



Montageanleitung



12. Zweite Paneelwand auf Duschwanne stellen.

■ Montageschritte



13. Zweite Paneelwand mit Duschwanne und Eckpaneel verschrauben (8 Stück M6x20), dabei Rückseite beider Paneelwände bündig ausrichten.

Montageanleitung

Montageschritte

14. Dichtprofil auf Rückseite der Paneelwände aufstecken, dabei komplett nach unten schieben (2 Stück).

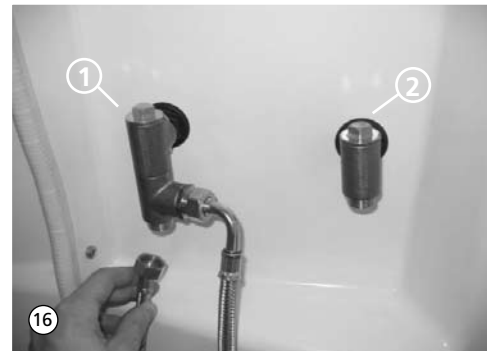


15. Dichtprofil auf kompletter Länge aufstecken (2 Stück).



16. Flexible Anschlusschläuche des Durchlauferhitzers mit Armatur verbinden.

- 1 Kaltwasser
- 2 Warmwasser



17. Verschraubungen fest anziehen.
Verbindungen vor endgültiger Inbetriebnahme auf Dichtheit prüfen.



Montageanleitung



18. An den vorgesehenen Anschlüssen ist die Wasserversorgung einer zweiten Zapfstelle (z.B. Handwaschbecken) möglich. Hierzu Blindstopfen entfernen und Leitung anschließen.

Bei Anschluss einer zweiten Zapfstellen ist darauf zu achten, dass nur wechselseitiger Betrieb möglich ist, um ausreichend Wassermenge zu zapfen.

■ Montageschritte



19. Gleitrohr an Paneelwand verschrauben.



20. Handbrause mit Brauseschlauch verbinden. Beiliegende Dichtung benutzen.

Montageanleitung

Montageschritte

21. Brauseschlauch anschließen. Beiliegende Dichtung benutzen.



22. Seifenschale am Gleitrohr montieren.



23. Fixierwinkel mit beiliegendem Befestigungsmaterial an Paneelwänden montieren (2 Stück).



24. Schrauben M6x25 nur lose anziehen. Winkel muss verschiebbar bleiben.



Montageanleitung/Abtrennungsmontage

Je nach vorliegendem Produktmodell sind unterschiedliche Duschabtrennungen zu montieren.

■ Allgemeines

A) Runddusche mit 1-tlg. Schwingtür

B) Eckeinstieg

C) Schwingtür mit Seitenwand

Die dargestellte Montagefolge zeigt den Aufbau einer Runddusche. Die Montageschritte der anderen Türmodelle sind weitgehend identisch und können hieraus abgeleitet werden.



25. Seitenteile der Duschabtrennung in Kabine heben und in Aluminiumprofile einschieben. Gleichzeitig die Glasscheibe vorsichtig in den Lagerzapfen auf der Duschwanne einfädeln. Glaskanten nicht beschädigen. Beschriftung zur Lagekennzeichnung der Seitenteile auf dem Aufkleber beachten.

■ Montageschritte Abtrennungsmontage



26. Seitenteile der Duschabtrennung verschrauben (6 Stück 4,2x13).
Achtung: Hierbei muss die Oberkante der Abtrennung mit dem Aluminiumprofil bündig ausgerichtet sein.

Montageanleitung/Abtrennungsmontage

Montageschritte Abtrennungsmontage

Für die **Schwingtür mit Seitenwand** ergibt sich für die Montage des schmalen Seitenteils ein geänderter Montageablauf.

27. Schmales Seitenteil der Schwingtür mit Seitenwand in Kabine heben und Glasscheibe vorsichtig in den Lagerzapfen auf der Duschwanne einfädeln.



28. Seitenteil von Rückseite an Paneelwand verschrauben (6 Stück 4,2x13).



29. Seitenteile durch Anziehen der Klemmschraube am unteren Lagerzapfen fixieren.



Montageanleitung



30. Gummimuttern (4/5 Stück) in vorge-sehene Bohrungen des Dachs ein-drücken.

■ Montageschritte



31. Dach vorsichtig auf Duschkabine auf-legen. Hierbei Glasscheiben in obere Lagerzapfen einfädeln. Glaskanten nicht beschädigen.



32. Dach mit Paneelwänden verschrauben (4/5 Stück M6x20).



33. Dach nach unten ziehen und Seitenteile durch Anziehen der Klemmschraube am oberen Lagerzapfen fixieren.

Montageanleitung

Montageschritte

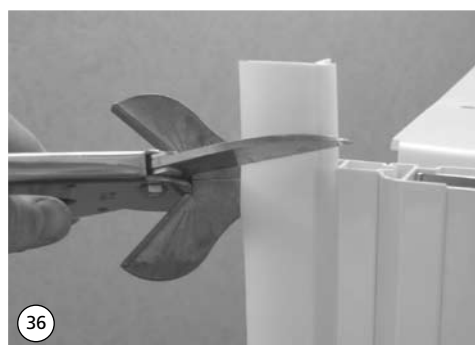
34. Aluminiumprofil zur Aufnahme der flexiblen Dichtung montieren. Profil muss hörbar einrasten.



35. Flexible Dichtlippe in Aluminiumprofil eindrücken. Fallweise kann hierfür Nut 1 oder Nut 2 benutzt werden.



36. Bei Komplettduschen ohne Dach Dichtlippe bündig abscheiden.



Montageanleitung



37. Bei Komplettduschen mit Dach Dichtlippe mit Kunststoffniet am Dach fixieren.

■ Montageschritte



38. Wasserzuleitung gründlich spülen und für die Installation absperren. Duschkabine an Aufstellort schieben und Kaltwasseranschluss herstellen.

Montageanleitung

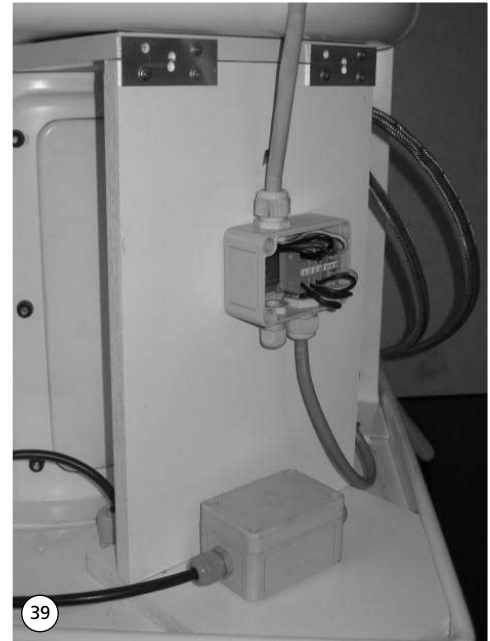
Montageschritte

39. Vor dem elektrischen Anschluss die Zuleitung zum Gerät spannungsfrei schalten.

Deckel der Elektroanschlussdose öffnen und Leitungen entsprechend der beschrifteten Anschlussklemmen sorgfältig anschließen.

Die Elektroinstallation muss grundsätzlich gemäß DIN VDE 0100 ausgeführt sein. Die Elektroinstallation darf nur von einer konzessionierten Elektro-Fachkraft vorgenommen werden.

Netzanschluss: 3/N/PE 380-415 V AC / 50 Hz / 16 A max. Leistungsaufnahme: 11.040 W
Für den Elektroanschluss ist eine separate Stromkreisleitung 5 x 2,5 mm² vorzusehen. Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung (z.B. über Sicherungen) mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol und eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit $I_{FN} \leq 30 \text{ mA}$ vorzusehen. Der spezifische Wasserwiderstand des Wasserversorgungsnetzes darf nicht geringer als 1.000 $\Omega \text{ cm}$ sein.



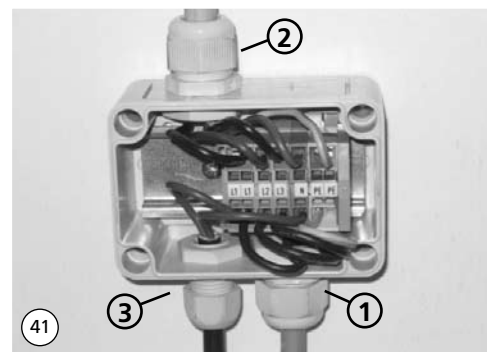
40. Bei Ausführung mit Pumpe bitte Anschlussdose am Pumpenkabel entfernen und Kabel in Anschlussdose des Durchlauferhitzers einführen. Leitungen entsprechend der beschrifteten Anschlussklemmen sorgfältig anschließen.



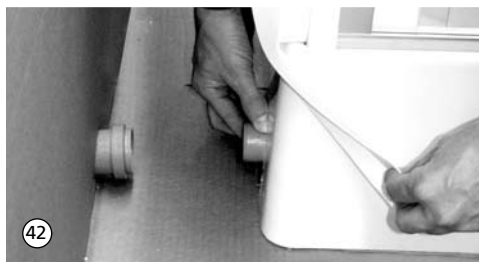
41. Nach sorgfältigem Anschluss aller Leitungen Anschlussdose mit Deckel schließen.

Achtung Gerät muss vor dem Einschalten der Stromversorgung zunächst vollständig entlüftet werden. Hierzu zunächst Kabine an Entwässerungssystem anschließen.

- 1 Zuleitung Durchlauferhitzer
2 Hausanschluss
3 Zuleitung Pumpe (optional)



Montageanleitung



42. Duschkabine an Hauswand schieben. Hierbei Abwasseranschluß herstellen. Flexible Dichtlippe zur Seite schieben (entfällt bei Ausführung mit Pumpe).



43. Bei Ausführung mit Pumpe den Entleerungsschlauch der Pumpe (Innendurchmesser 19 mm) an Entwässerungssystem anschließen.

Die maximale Förderhöhe der Pumpe beträgt 1,50 m. Der Entleerungsschlauch kann, bei waagrechter Verlegung, bis zu 12 m verlängert werden. Hierbei muss der vorgegebene Schlauchquerschnitt beibehalten werden. Abhängig von Förderweg und Schlauchführung können sich die angegebenen Richtwerte für Fördermengen und -höhen reduzieren. Für bestmögliche Förderergebnisse, direkt nach der Pumpe zunächst auf maximal notwendiges Höhenniveau senkrecht nach oben fördern und den weiteren Förderweg zum Entwässerungssystem mit leichtem Gefälle verlegen. Bei Pumpenbetrieb muss die eingebrachte Wassermenge der Pumpenleistung entsprechen. Ansonsten kommt es zu Wasserrückstau in der Duschkabine.

Nach Anschluss der TEMPOFIT-Duschkabine an des Entwässerungssystem hausseitige Wasserzuleitung öffnen. Entnahmematur in der Kabine öffnen und alle Verbindungen auf Dichtheit prüfen. Danach mehrfach die Entnahmematur in der Stellung Warmwasser öffnen und schließen bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.

Achtung!

Da Anlage noch stromlos ist, bitte bei Ausführung mit Pumpe Wasser in einen bereitgestellten Behälter laufen lassen.

Nach Dichtheitskontrolle und Entlüftung des Durchlauferhitzers kann die Stromversorgung eingeschaltet werden.

■ Montageschritte

Montageanleitung

Montageschritte

44. Flexible Dichtlippe mit Kunststoffnieten an Duschwanne fixieren.



45. Duschkabine mit beiliegendem Befestigungsmaterial an Hauswand fixieren.



46. Duschkabine lotrecht ausrichten.
Schrauben am Fixierwinkel fest anziehen.



Montageanleitung



47. Abdeckkappen aufdrücken (6 Stück).

■ Montageschritte



48. Lagerschale oben abschrauben. Lagerschale, Werkzeug und Befestigungsmaterial auf dem Dach ablegen.



49./50.
Türflügel einhängen. Hierbei unteren Lagerzapfen in Lagerschale einfädeln.



Montageanleitung

Montageschritte

51. Türflügel nach innen in die Duschkabine kippen und obere Lagerschale auf Lagerzapfen aufsetzen.



52. Türflügel mit aufgesteckter, oberer Lagerschale unter das Dach schwenken. Lagerschale von oben mit Schraube und Unterlegscheibe am Dach fixieren.



53. Knopfgriff an Türscheibe montieren.



54. Magnetdichtung auf Seitenteil aufstecken (Dichtung hat keine Gehrungsschnitte).

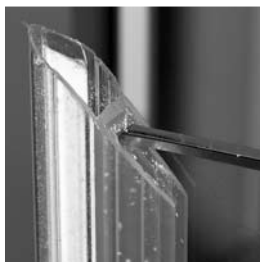


Montageanleitung

■ Montageschritte



55. Magnetdichtung auf Türflügel aufstecken (Dichtung ist an den Enden auf Gehrung geschnitten).



56. Senkrechte Spaltdichtung auf Türflügel aufstecken (Dichtung ist an den Enden auf Gehrung geschnitten).



57. Türflügel bei Bedarf einjustieren. Hierzu Klemmschraube oben oder unten lösen und Glasscheibe justieren. Klemmschraube nach dem Ausrichten wieder fest anziehen. Keinesfalls beide Schrauben gleichzeitig lösen.

Montageanleitung

Montageschritte

58. Nach Ausrichtung des Türflügels waagrechte Dichtungen für oben und unten gemäß Bildfolge 58-60 zuschneiden und auf Glasscheibe aufstecken.



61. Alle Klemmschrauben auf festen Sitz prüfen, bei Bedarf nachziehen und Abdeckkappen wie dargestellt montieren.





Roth

ROTH WERKE BUCHENAU
Postfach 21 66, 35230 Dautphetal
Tel.(0 64 66) 9 22-0, Fax (0 64 66) 9 22-1 00

<http://www.roth-werke.de> • E-mail: service@roth-werke.de



SHK ZERT

